

August / September 2022

GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Neumarkt i.d.OPf.



DANKE FÜR IHREN BESUCH

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

Sommer, Sonne, Sonnenschein?

Lange haben die Kinder die Ferien herbeigesehnt und nun sind sie endlich da. Auch die Sonne und die Temperaturen zeigen sich von ihrer besten Seite, optimales Ferien- und Badewetter lassen die Gesichter und Gemüter strahlen. Ferienprogramm-ausflüge, Treffen mit Freunden, viel Zeit daheim oder ein erholsamer Familienurlaub sind die Highlights der nächsten paar Wochen. Die Vorschulkinder sind schon aufge-

regt und zählen die Tage bis zum ersten Schultag, wenn ein neuer Lebensabschnitt für sie beginnt und sie endlich zu den „Großen“ gehören. Manchen Schülern ergeht es ebenso, die nach den Ferien eine andere Schule besuchen und sich neu eingewöhnen müssen.

Doch einige Erwachsene sehen diesen nächsten Wochen vielleicht nicht ganz so unbeschwert und entspannt entgegen. Die Pandemie und die Konflikte in der Ukraine ziehen noch weite Kreise, treiben unter anderem die Preise für die Lebenshaltung, Urlaub, Beiträge und Freizeitangebote in die Höhe. Die Ausgaben steigen, die Einnahmen meist leider nicht.

In Unternehmen, Kliniken usw. müssen krankheitsbedingte Ausfälle kompensiert werden, jeder gibt sein Bestes, um Berufliches und Privates gut zu organisieren. Für diese Menschen scheint die Sonne momentan vielleicht nicht oder nicht ganz so hell, Stress und Unzufriedenheit machen sich breit.

Aber bereits Sokrates meinte:

In jedem Menschen ist Sonne. Man muss sie nur zum Leuchten bringen.

Wie wär's ... leuchten wir gemeinsam und bringen damit auch andere zum Leuchten?

Ihre Carolin Calabrese



Impressum

Herausgeber: **Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neumarkt i.d.OPf.**

Schriftleiterin: **Carolin Calabrese**

Bildnachweise: **ev. Pfarramt, privat, Adobe Stock – Titel: Dieter Wotschke**

Druck: **Druckerei Bögl Neumarkt i.d.OPf.**

Auflage: **6.000 Exemplare**

Lektorat: **Gertraud Gießamer, Beatrice Höhn**

Gestaltung: **calmar creativ, Berg**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **31. August 2022**.

Herzlichen Dank an folgende Firmen für die finanzielle Unterstützung des Gemeindebriefes!

Firma Alois Scharpf · BMW Partl · Farben Lederer GmbH
Foto Hailer GmbH · Häusler Lorenz Bestattungen
Schreinerei Kapfer

„Alle Bäume des Waldes sollen in Jubel ausbrechen vor dem Angesicht des Herrn. Denn er kommt, um Gericht zu halten auf der Erde.“

Monatsspruch August 2022 aus 1. Buch Chronik 16,33

Auf ein Wort

Eigentlich Idylle pur



Bis zur Brust steht Sam im Wasser. Seit über einer halben Stunde ist er hochkonzentriert und durch nichts abzulenken. Er ist auf der Pirsch nach Wasserläufern, die um unseren Hund herum sausen und ihrem Namen alle Ehre machen. Sam ist voll bei der Sache und doch im „Urlaubsmodus“.

Auch bei mir kann jetzt der Urlaubsmodus einsetzen. Ich liege am Ufer des Baggersees und blinzele ins Blätterdach der Bäume über mir.

Weiden, Erlen, Ahorne und Eschen mache ich aus. Ihre Kronen wiegen sich im Wind, und die Blätter zerlegen die Sommersonne in ein Strahlenbündel um einen gleißenden Lichtpunkt.

Eigentlich Idylle pur.



Und doch gehen mir Bilder und Schlagzeilen der letzten Monate und Wochen auch im Urlaub nicht aus dem Kopf: Krieg, Dürre und Nahrungsmittelknappheit.

Die Vorstellungen von „göttlichem Gericht“ und „Vergeltung“ waren lange Zeit nicht meine Lieblingsgedanken.

In den letzten Wochen und Monaten habe ich mich immer wieder dabei ertappt, dass ich mir für manche Menschen und Konstellationen so ein göttliches Gericht gewünscht hätte.

Für wen oder was würden sich die Bäume über mir ein göttliches Gericht wünschen, wenn sie reden könnten, bzw. ich ihr Reden verstehen könnte.

Ich hoffe, sie geben mir in meine Urlaubs-laune hinein Impulse mit für den Alltag, in den ich in einiger Zeit wieder zurückkehren werde: Nicht alles kann so bleiben, wie es ist.

Die Bäume über meinem Kopf und manch andere Geschöpfe haben vielleicht schon mehr Ahnung, was alles zurecht gerichtet werden sollte, als ich ihnen zutraue.

Ihr Pfarrer Michael Murner

Kirchenvorstand wählt die neuen Sitzgelegenheiten für die Christuskirche aus

Praktisch, bequem und schön

Zu Beginn der Planungsphase hatten die Architekten von Brückner und Brückner die Kirchengemeinde zu ihren Wünschen in Bezug auf die Neugestaltung der Christuskirche befragt. Ein Wunsch wurde dabei wiederholt genannt: bequemere Sitzgelegenheiten. Denn es war kein Vergnügen, auf den alten Kirchenbänken mit ihrer kurzen Sitzfläche und der steilen Rückenlehne längere Zeit zu sitzen.

Deshalb musste neues Gestühl her. In einer Sitzung des Kirchenvorstands mit den Architekten und zwei Vertretern der Landeskirche am 9. Mai stellten Architekt Brückner und Architektin Sauer eine ganze Reihe von Stuhl- und Bankmodellen vor. Die Kirchenvorsteher konnten probessitzen und diskutierten intensiv die Vor- und Nachteile der Sitzmöbel.

Bank oder Stuhl?

„Bank oder Stuhl?“ lautete die Grundentscheidung. Obwohl Kirchenbänke traditionsgemäß, optisch und vom Gemeinschaftsgefühl her besser in eine Kirche passen, entschied sich der Kirchenvorstand trotzdem für Stühle.

Entscheidend war das Argument von Frau Dekanin Murner: „Wir werden uns den Klostersaal vielleicht nicht dauerhaft leisten können. Dann brauchen wir eine Kirche, die wir für verschiedene Veranstaltungen flexibel bestuhlen können.“



Dann musste eines der Stuhlmodelle ausgewählt werden. Der Kirchenvorstand entschied sich für einen soliden Holzstuhl mit hohem Sitzkomfort, der in Reihe gestellt wie eine Kirchenbank wirkt und somit die Vorteile von Bank und Stuhl in sich vereint. Er enthält eine Ablage für das Gesangbuch und eine Aufhängevorrichtung für Handtaschen. Bei großem Sitzplatzbedarf kann man wie auf einer Kirchenbank eng nebeneinander sitzen, weil zusätzliche Füllstücke die Abstände zwischen den Stühlen überbrücken.

Ralf Thaben

Weitere Neuigkeiten von der Baustelle

Dachsanierung über dem Chorraum

Die Zimmerleute haben mittlerweile die morschen Balken ausgewechselt und Ausgleichshölzer auf krummen Sparren angebracht. Danach können die nächsten Lagen montiert werden: eine Sperrbahn und die Lattung.



Foto: Die Dachsanierung erfolgt genauso wie auf dem Kirchenschiff.

Temperierung der Kirche

Bisher war die Christuskirche mit elektrischen Heizschleifen unter den Sitzflächen der Bänke und an den Fenstern ausgestattet. Dadurch blieb der Boden aber kalt. In Zukunft wird eine Fußbodenheizung für eine Temperierung der Kirche sorgen. Eiskalte Füße beim Gottesdienst im Winter gehören der Vergangenheit an.



Foto: Die Schleifen der Fußbodenheizung Im Kirchenschiff und auf der Empore

Eine Kirche ohne Lampen

Das innovative Beleuchtungskonzept der neuen Christuskirche verfolgt das Ziel, dass keine Beleuchtungskörper sichtbar sind. Für Helligkeit sorgt stattdessen eine indirekte Beleuchtung. Nachts wird das meiste künstliche Licht – wie am Tag das Sonnenlicht – durch die Fensteröffnungen hereinfallen.

Eine Membran auf der Innenseite der Fensteröffnungen sorgt dafür, dass sie in voller Größe erstrahlen, wobei die Leuchten selbst nicht zu sehen sind. Der Altarbereich erhält eine zusätzliche Beleuchtung von oben.



Foto: Die Fensteröffnungen wirken wie riesige Leuchten.

Thomas Wegener zieht mit seiner Frau Rita zurück in die Heimat

Der Abschied fällt schwer

Thomas Wegener war seit seiner Kindheit als Chorsänger in seinen Kirchengemeinden aktiv und blieb dem Chorgesang immer verbunden. Mit seiner Frau Rita sang er in einem gemischten Chor in Wetter a. d. Ruhr, wurde stellvertretender Chorleiter. Später übernahm er die Leitung des Gospelchors „Joy and Venture“.

Berufsbedingt verließ er 2005 seine Heimat und zog nach Nürnberg. Hier schloss er sich verschiedenen Gospelchören an: Nürnberger Gospelchor, Peters-Chor und Bluenotes Choir, in dem er noch bis heute aktiv ist.

Nachdem seine Frau Rita und er in die Nähe von Neumarkt umgezogen waren, wurden sie 2009 Mitglieder im Gospelchor unserer Kirchengemeinde. Ein gemeinsames Konzert mit seinem ehemaligen Gospelchor aus Wetter a. d. Ruhr organisierte er 2011 mit großem Erfolg. Kurz danach übernahm Thomas Wegener die Leitung unseres Gospelchores, der einen neuen Namen bekam: „GospelVoices“.

In den vergangenen 10 Jahren gab es unzählige Auftritte bei Gottesdiensten, Hochzeiten, Taufen, Konfirmationen, Konzerten und Beerdigungen, es war immer ein schönes ökumenisches Miteinander. Die Chorausflüge nach Wetter a. d. Ruhr und nach Passau waren besondere Highlights.



Lieber Thomas, wir bedanken uns bei Dir für die vielen Proben und Auftritte, die perfekte Planung, die Verlässlichkeit, Dein umtriebige Engagement und vor allem für Deine große Geduld. Wir hatten viel Spaß und Freude beim Singen und gemeinsamen Feiern.

Für die Gemeinde war Dein Wirken und auch Deine technische Professionalität eine unschätzbare Bereicherung. Danke für die schöne Zeit mit Dir, wir werden Dich und Rita sehr vermissen und wünschen Euch alles Gute und Gottes reichen Segen in der neuen (alten) Heimat.

Susanne Scola im Namen der Kirchengemeinde und der GospelVoices

Für unsere Kleinsten der Kirchengemeinde

MINIgottesdienst am Dekanatskirchentag

Am 29. Mai war Dekanatskirchentag in Berching. Auch das MINI-Team war vor Ort und feierte mit vielen Kindern den Kindergottesdienst. Zusammen mit Kirchenmaus Pauline sind wir dem Heiligen Geist auf die Spur gekommen. Pauline weiß noch: „Manchmal ist der Heilige Geist wie Wind: Ihn selbst kann man nicht sehen, aber wenn er etwas bewirkt, dann kann man das schon erkennen!“

Zur Erinnerung konnten die Kinder Windspiele basteln, die lustig im Wind tanzten.



MINIgottesdienste

Sonntagsausflug - Unsere Kleinsten feiern mit unserer Maus Pauline in Leutenbach auf der Kuppe mit Blick ins weite Land:

Liebe Mamas, Papas und Großeltern, bitte gleich im Kalender vormerken!

Am Sonntag, 11. September um 11.15 Uhr feiern wir wieder mit unseren Kleinsten und ihren Familien einen tollen MINIgottesdienst unter freiem Himmel auf der Anhöhe in Leutenbach. Erzählen werden wir die Geschichte wie Jesus den blinden Bartimäus geheilt hat. Die Kinder dürfen einmal ausprobieren, wie es sich anfühlt, wenn man plötzlich alles sehen kann. Das MINIgottesdienstteam wird diesen Gottesdienst zusammen mit Dekanin Christiane Murner gestalten.

Auf eine fröhliche, aufgeweckte Kinderschar freuen sich Pauline, Dekanin Christiane Murner und das MINIteam. Genaue Wegbeschreibung gibt es auf unserer Homepage unter www.neumarkt-evangelisch.de.

Am Sonntag, den 9. Oktober um 11:15 Uhr feiern wir wieder im Klostersaal. Bei diesem Gottesdienst geht es um ein großes Versprechen, das Gott uns Menschen gegeben hat. „Da bin ich schon sehr gespannt!“ freut sich Pauline. Ihr auch?

Wir waren dabei!

Als Gemeindejugend haben wir in den letzten Monaten an einigen größeren Veranstaltungen mitgewirkt: Im Mai haben wir die Nachtwache am Dekanatskirchentag übernommen und im Hans-Kuffer-Park auf all das Material Acht gegeben. Im Juni haben wir für unseren italienischen Abend am 24.06. den Auf- und Abbau organisiert sowie die zahlreichen Gäste mit leckeren, selbstgekochten Vor-, Haupt- und Nachspeisen versorgt; ein rundum gelungener Abend! Unser Jugendkreis trifft sich nun alle zwei Wochen, dafür jedoch etwas länger von 18.00 – 20.00 Uhr und ist in die Zeit nach den Pfingstferien mit einem neuen Thema gestartet: Religionsfreiheit und was diese für uns bedeutet. Nach einigen theoretischen Überlegungen werden wir unsere Gedanken hierzu in einem Videoformat zusammenfassen, das wir dem „ökumenischen Arbeitskreis für Religionsfreiheit“ zur Verfügung stellen. Zum Abschluss noch eine erfreuliche Kleinigkeit: Unsere neuen T-Shirts sind endlich bei uns eingetroffen!

Jugendfreizeit Norwegen:

Im Sommer gibt es nun erst einmal eine kleine Pause, da wir vom 01.-17.08. gemeinsam auf Jugendfreizeit nach Norwegen fahren. Uns erwarten coole Ausflüge, z.B. nach Oslo oder zu den Fjorden.



Die Freizeit ist schon ausgebucht und das Team bereitet in Vorfreude die letzten Ideen und Angebote vor.

Unsere weiteren Termine:

Nach der Jugendfreizeit gibt es dann eine kleine Pause (in der sich unser Jugendreferent einen Sommerurlaub mit seiner Familie gönnt), und wir starten ab Oktober wieder mit Jugendkreis, offenen Treffs und einigen weiteren Veranstaltungen durch! Dazu gibt es dann im nächsten Gemeindebrief mehr Informationen.

Für den Kalender hier schon mal eine kleine Übersicht zu den nächsten geplanten Veranstaltungen:

- 10.09. MeetUp Festival des KJR Neumarkt
- 15.10. Ökumen. Nacht der Kirchen
- 12./13.11. Zockernacht
- 03.12. Weihnachtsfeier

Für Bilder und Berichte von der Jugendfreizeit oder mehr Informationen zu zukünftigen Veranstaltungen und Terminen einfach immer wieder mal auf unserer Website und unseren Social Media Auftritten (s. rechts) vorbeischaun.



Sommer, Sonne und gute Laune

Kinderaktionen

Auch in den letzten Monaten gingen unsere Kinderaktionen weiter. Beim Lego Bau-Camp haben sich über 20 Kinder im Klostersaal mit den unterschiedlichsten Legosteinen in all ihren Facetten ausgetobt, und dabei sind viele tolle Bauwerke entstanden! Im Juni haben wir uns zum Action-Painting auf der Gemeindewiese getroffen und auf großen Leinwänden der künstlerischen Ader freien Lauf gelassen. Bestaunen Sie die Ergebnisse! Als großes Ereignis hat die Kinderbibelwoche stattgefunden, dazu gibt es jedoch an anderer Stelle mehr. Alles in allem hatten wir die letzte Zeit wieder jede Menge Spaß!

Evangelische Jugend Neumarkt
Jugendreferent Tobias Markhof
Kapuzinerstr. · 92318 Neumarkt

☎ 09181 / 462 56-128

✉ ej.neumarkt@elkb.de

📷 [instagram.com/ejneumarkt](https://www.instagram.com/ejneumarkt)

📘 [facebook.com/ejneumarkt](https://www.facebook.com/ejneumarkt)



Wie geht es weiter?

Nach diesen Veranstaltungen gehen unsere Ejkids-Kinderaktionen in eine Sommerpause und kehren gestärkt im Oktober zurück. Die Planungen hierzu haben bereits begonnen, und die ersten Termine stehen ebenfalls schon fest.

Die voraussichtlichen Termine für den Familienkalender:

07.10., 16.11. (Kinderbibeltag),
17.12., 21.01., 11.02., 04.03., 25.03.

Was genau an den verschiedenen Tagen geboten sein wird, folgt wie üblich über den Ejkids-Veranstaltungsnewsletter, die Website und etwaige Flyer!

Wer Interesse am Newsletter hat, wendet sich am besten per Mail an:

ej.neumarkt@elkb.de

Eine Anmeldung ist bei allen Veranstaltungen von Nöten. Hierzu können Sie die ausgelegten Flyer verwenden, die Flyer über die Internetseite herunterladen oder sich über untenstehende Kontaktmöglichkeit bei uns melden!

Die Dekanatsjugend unterwegs

Dekanatskindertag und Fahrradfreizeit

Hallo Mädels, hallo Jungs,

hier ein Rückblick auf den Dekanatskindertag und die Fahrradfreizeit sowie die Vorschau auf kommende Veranstaltungen, für die man sich am besten jetzt schon anmeldet.

„Miteinander – Hand in Hand“ lautete das Thema des Dekanatskindertags

der Evangelischen Jugend des Dekanatsbezirks Neumarkt. Über 60 Kinder aus den Kirchengemeinden des Dekanats sowie über 40 Mitarbeiter:innen trafen sich am Samstag, den 21. Mai in Sulzkirchen in der St. Georgs-Kirche.

Der Tag begann mit einem Kindergottesdienst über die biblische Geschichte von Ruth aus dem Alten Testament. Nach dem darauffolgenden Mittagessen ging's in acht Gruppen zu 18 Stationen. Hier standen unterschiedliche Teamaufgaben an, wie z.B. ein Friedenstanz, als Gruppe einen Fluss zu überqueren, ein Friedensbild zu gestalten, Freundschaftsbänder und Menschenketten basteln, Verhaltensregeln des Zusammenlebens aus unterschiedlichen Ländern kennenlernen, die Geschichte vom barmherzigen Samariter auf die Straße malen oder gemeinsam musizieren. Bei jeder Station gab es einen Buchstaben, so dass die Gruppen zum Schluss die Lösung „Fremde werden Freunde“ auf ihrem Laufzettel einschreiben konnten.



Auf einer viertägigen Fahrradfreizeit

der evang. Dekanatsjugend durch die südliche Oberpfalz vom 9. bis 12. Juni waren 14 12-15-jährige Mädchen und Jungen zusammen mit vier ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen (Kathrin Gross / Pybaum, Michael Mößler / Sulzkirchen, Marco Rackl / Mühlhausen sowie Patrick Wolfsberger / Freystadt) unterwegs.

Die Gruppe fuhr von Neumarkt über Beilngries nach Riedenburg, weiter über Kelheim und danach auf dem Donauradweg nach Regensburg.



Dort statteten die Radfahrer:innen zusammen mit Dekanatsjugendreferentin Ruth Bernreiter dem Regionalbischof des Kirchenkreises Regensburg in der Neupfarrkirche einen Besuch ab.

Nach der Begrüßung führte Regionalbischof Klaus Stiegler die Gruppe durch das erste evangelische Gotteshaus in Regensburg und berichtete u. a. über die Geschichte und die Gegenwart der evang. Kirchengemeinde. Abschließend lud der Regionalbischof die Anwesenden noch zum Eisessen ein. Am Abend wurde schließlich die Altstadt von Regensburg besucht. Am dritten Tag radelte die Gruppe weiter nach Steinberg am See im Landkreis Schwandorf, wo im Freizeitpark „Movin'Ground“ übernachtet wurde. Hier bildete eine Fahrt auf dem See mit einem „Drachenboot“ unter dem Motto „Wir sitzen alle in einem Boot und wollen ein Ziel erreichen“ einen weiteren Höhepunkt der Freizeit. Von hier aus fuhren auf der letzten Etappe die Jugendlichen mit ihren Mitarbeiter:innen über die Jurahöhen zurück nach Neumarkt.



Unsere Termine

Nacht der offenen Kirchen

am 15. Oktober in Neumarkt

Dekanatsjugendkonvent

vom 28. - 30. Oktober in Morsbach (Obb.)

Kinder-Wochenendfreizeit

vom 18. - 20. November in Grafenbuch für alle von 7 - 12 Jahren. Kosten: 75,00 €

Mitarbeiter:innenwochenende

vom 9. - 11. Dezember in Burglesau bei Scheßlitz/Ofr. für alle Ehrenamtlichen der Evang. Jugend in den Gemeinden und auf Dekanatssebene.

Deutscher Evangelischer Kirchentag

vom 7. - 11. Juni 2023 in Nürnberg (www.kirchentag.de)

Wir wünschen euch schöne Sommerferien, einen erholsamen Urlaub und freuen uns auf euch bei unseren Aktionen & Events!

Ruth Bernreiter
Dekanatsjugendreferentin
Kapuzinerstraße 4 · 92318 Neumarkt

☎ 09181 / 462 56-114

📞 09181 / 462 56-159

🌐 www.ejdnm.de

Folgt uns auf Instagram:

[instagram.com/ej_dekanat_neumarkt](https://www.instagram.com/ej_dekanat_neumarkt)

EBW NAH führt traditionelle Tour fort

Orgel-Radltour zu Pfingsten

Am Pfingstsamstag konnten wir wieder die Tradition der „Orgel-Radltour“ aufgreifen. Sie führte uns diesmal teils steil bergauf und bergab durch die drei Dekanate Neumarkt, Altdorf und Hersbruck – entstanden als Idee der Regionalisierung unter dem Motto des Evangelischen Bildungswerkes „EBW - NAH am Menschen“.

Die Tour begann mit einer Orgelmatinee in der Neumarkter St. Anna-Kirche. Dekanatskantorin Beatrice Höhn spielte barocke Orgelmusik von Joh. Seb. Bach, Pachelbels berühmten „Canon“ und zeigte anhand eines Variationswerkes vielfältige Klangfarben des kleinen Instrumentes. Die Zuhörer erfuhren außerdem Einiges über diese wunderschöne Barockkirche.



Die erste Rad-Etappe führte uns anschließend mit einiger Steigung nach Eismannsbach. Dort stimmte uns die Altdorfer Dekanatskantorin Anne Barkowski mit Orgelmusik u.a. von D. Buxtehude, der Pfingstsonate von J. G. Herzog und dem gemeinsamen Lied „Schmückt das Fest mit Maien“ auf Pfingsten ein. Im herrlichen, sonnigen Kirchgarten, versorgt mit Butterbrezen und selbstgemachtem Apfelsaft, verbrachten wir die erste Pause.

Gemeinsam mit den Teilnehmenden aus Altdorf und der EBW Kollegin Barbara Overmann radelten wir nach einer interessanten Kirchenführung von Gabi Kröller beschwingt weiter nach Offenhausen.

Nach einer Stärkung im Gemeindehaus, erzählte Pfarrer Martin Hoepfner auf unterhaltsame Weise Wissenswertes über die St. Nikolauskirche. Organistin Beatrice Höhn entlockte der Steinmeyer-Orgel zu deren 40-jährigem Jubiläum festliche, aber auch lyrische romantische Klänge. Mit Gershwins „Summertime“ klang der Tag musikalisch aus, und die Gruppe machte sich auf den Heimweg.

Ein herzliches Dankeschön nochmals an das Organisations-Team dieser Orgel-Radltour! Es war ein herrlicher Tagesausflug - wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Ihre Sabine Tzschabran

Chöre und Musikgruppen legen Sommerpause ein

Eine wohlverdiente Pause!

Wenn die Proben nach den Sommerferien im September wieder beginnen, freuen sich alle Chöre über Zuwachs. Egal ob Sie gerne singen oder ein Blechblasinstrument spielen, ob du noch in den Kindergarten gehst oder jugendlich bist, ob Sie in der Mitte des Lebens stehen oder im aktiven Ruhestand sind – Musik kann man immer machen, musizieren hält fit und in der Gemeinschaft mit Anderen macht es viel mehr Spaß als alleine.

Die genauen Probenzeiten finden Sie auf Seite 31. Vor einem Probenbesuch empfiehlt sich eine Kontaktaufnahme mit der Chorleitung.

Weitere Infos bei Beatrice Höhn

☎ 09181 / 462 56-125

✉ kirchenmusik.dekanat.neumarkt@elkb.de

Bald geht es wieder los!

Unser Posaunenchor beendet seine Sommerpause mit dem Gottesdienst am 11. September in Leutenbach, Beginn ist um 10.00 Uhr.

Derzeit besteht der Posaunenchor aus 24 aktiven Bläserinnen und Bläsern im Alter von 12 bis etwa 70 Jahren (knapp ein Drittel sind unter 18 Jahren), die Trompete, Tenorhorn, Posaune, Bariton und Tuba spielen.

Wir gestalten z.B. (Fest-)Gottesdienste und bringen den Menschen in Seniorenheimen musikalische Ständchen. Zu unserem Repertoire gehören nahezu alle Stilrichtungen: Klassische Bläsermusik, Barockmusik, Choräle, Gospels, Swing, moderne Lieder, Bearbeitungen von Ohrwürmern aus Musical, u.v.a.m..

Vielleicht gibt es ja in unserer Gemeinde noch Interessierte, die entweder schon ein Blechblasinstrument spielen und gerne bei uns mitmachen würden, oder die sich vorstellen könnten, ein Blechblasinstrument zu erlernen. Egal ob Fortgeschrittene oder Anfänger, Jugendliche oder Erwachsene – wir freuen uns auf euch!



Dankeschön an die Nachbarschaftshilfe!

Am 7. Mai 2001 wurde die ökumenische Nachbarschaftshilfe Woffenbach/Stauf gegründet. Pfarrer Ernst Herbert und der katholische Pfarrer Helmut Hummel unterstützten damals diese Initiative. Mehr als 20 Personen hatten sich bereiterklärt, ehrenamtlich mitzuwirken. In den vergangenen 21 Jahren hat die Nachbarschaftshilfe kostenlose, unbürokratische Hilfe geleistet – unabhängig von Glaube und Konfession. Angebotene Hilfen waren zum Beispiel die Begleitung zum Arzt, auf Ämter oder zum Friedhof oder einfach Besuche und Begleitung bei Spaziergängen, aber auch Hilfe im Haushalt und Hilfe bei kurzfristiger Kinderbetreuung. So wurde in all den Jahren in einer großen Zahl an Einsätzen und Stunden weitergeholfen, zugehört und beigegeben. Für ihre Tätigkeit bekamen die Helferinnen und Helfer oft viel Dankbarkeit zurück.

Zugleich haben sich in den vergangenen Jahren die Bedingungen deutlich verändert. Es wurde schwieriger, Nachwuchs zu finden und wichtige Posten wie Telefondienst zu besetzen. Hinzu kamen die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie, die Besuche und Hilfen im Alltag fast unmöglich machten.



Eindrücke vom 15-jährigen Jubiläum im Jahr 2016
Foto: Meyer – Quelle www.woffenbach.de

Auch eine zunehmende Service-Erwartung gegenüber den Leistungen der Nachbarschaftshilfe machte sich bemerkbar. Aufgrund dieser Umstände hat die ökumenische Nachbarschaftshilfe Woffenbach/Stauf in ihrer Sitzung vom 11. Mai 2022 ihre Auflösung beschlossen.

Wir danken allen Mitgliedern der Nachbarschaftshilfe für ihren unermüdlichen Einsatz und ihren wertvollen Dienst am Nächsten. Die ökumenische Nachbarschaftshilfe war ein Zeichen gelebter Nächstenliebe im Sinne des Evangeliums. Ein besonderer Dank gilt Renate und Günther Wohlrath, der Teamleitung Gabriele Lösel, Marianne Weber und Sabine Klein sowie der Schatzmeisterin Ursula Lang. Und wir danken Gott für so viel segensreiches Wirken in Woffenbach und Stauf. Die Nachbarschaftshilfe war eine besondere Gemeinschaft, die immer das Wohl des Nächsten im Blick hatte. Über die Jahre sind Beziehungen gewachsen, die bleiben werden.

Stellv. Dekan Andreas Grell

Benefizkonzert am 2. Oktober um 16.00 Uhr im Klostersaal

„Brösl Schmarrn“ und „Wiener Lied Duo“

Liebe Gemeindemitglieder, schon jetzt können Sie sich auf das Benefizkonzert am Sonntag, dem 2. Oktober, 16.00 bis ca. 17.30 Uhr im Klostersaal freuen. An diesem Nachmittag wird „Bayerisch“ + „Wienerisch“ aufgespielt! Für Humor und Stimmung ist gesorgt, denn wo Jörg und Christiane Bauer auftreten, ob im Bayerischen Fernsehen oder anderen Veranstaltungen, ist für volles Haus und Stimmung gesorgt.

Den Gegenpart an diesem Nachmittag liefert das Wiener Lied Duo mit Stefan Dotterweich am Akkordeon und Rudi Genitheim mit seiner 15-saitigen Wiener Kontragitarre.

Beide Musikgruppen freuen sich, endlich wieder auftreten zu dürfen.

Eintritt frei. Spenden für die Kirchenrenovierung erbeten.



Viva Voce Konzert am 21. Oktober, 19.30 Uhr in der Klosterkirche St. Josef

„Glücksbringer – Die Show“

Das A-cappella-Quartett VIVA VOCE ist seit 20 Jahren ein Garant für stimmungsgewaltige Musik, Humor und mitreißende Konzerte. David Lugert, Andreas Kuch, Bastian Hupfer und Heiko Benjes haben sich mit ihrem selbst kreierten VOX-Pop in Ohren und Herzen ihrer Zuhörer gesungen.

Die Musik von VIVA VOCE berührt, amüsiert und verzaubert weltweit Menschen jeden

Alters. Ganz ohne Instrumente. Denn bei VIVA VOCE ist jeder Ton mundgemacht!

VIVA VOCE ist die Band mit den vielen Facetten. Ob tiefsinnige, geistliche Musik für Kirchen und historische Orte oder der perfekte Soundtrack für die Weihnachtszeit oder eine hochemotionale, fröhliche Jubiläumsparty: Die vier Sänger treffen immer den richtigen Ton.

Karten gibt es schon jetzt für 35€ bzw. 30€ über www.okticket.de und in der Tourist-Information der Stadt Neumarkt in der Rathauspassage. In der Pause werden Sekt und Getränke zugunsten der Renovierung der Christuskirche angeboten.



Fotos: Dekanin Christiane Murner

Am 11. September in Leutenbach auf der Kuppe

Gottesdienst im Land

Wieder einen neuen tollen Fleck in unserer Gemeinde entdecken!

Am 11. September, um 10.00 Uhr, feiern wir zum ersten Mal einen herrlichen Sommergottesdienst unter freiem Himmel – mitten in der Natur - über Leutenbach, mit herrlichem Blick in die Weite. Der Posaunenchor, Dekanin Christiane Murner und Ehrenamtliche werden den Gottesdienst gestalten – lassen Sie sich überraschen!

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Gottesdienst an einem herrlichen Flecken Erde mit Vogelgezwitscher, Wind in den Bäumen und einem weiten Himmel. Bei starkem Regen findet dieser Gottesdienst im Klostersaal statt.

Im Anschluss an den Gottesdienst können wir mit selbst mitgebrachten Getränken und Speisen beisammensitzen und miteinander den Sommertag genießen.



Wegbeschreibung: Siehe Homepage. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, melde sich bitte bis Freitag, 9. September um 10.00 Uhr im Pfarramt.

Dekanin Christiane Murner



Fotos: Tobias Markhof



Rückblick auf den italienischen Abend

Dolce Vita im Evangelischen Zentrum

Der Pizzaofen im Innenhof läuft auf Hochtouren, die Menschengeschlange wartet geduldig.

Die Stimmung drinnen im Klostersaal und draußen auf dem Innenhof ist hervorragend. Rund 400 Gäste folgten der Einladung der Evangelischen Jugend rund um Jugendreferent Tobias Markhof und seinem Team zum italienischen Abend.

Andreas Hammerbacher und die Jugendlichen mixten Aperol Spritz und versorgten die sehr durstigen Kehlen mit Getränken. Die gesamte Gemeindejugend hatte im Vorfeld Antipasti angebraten, Pizzabelag und zahlreiche leckere Nachspeisen für die Gäste vorbereitet. Ein herzliches Dankeschön an das Hotel Sammüller und die Firma Ofenhaus Dörfner, stellvertretend für alle Sponsoren.

Das Tüpfelchen auf dem I waren die großartigen musikalischen Beiträge der Sing- und Musikschule der Stadt Neumarkt i.d.OPf. unter der Leitung von Vroni Bertsch.

Ob Südtiroler Klänge von Zither und Hackbrett, tango argentino mit dem Akkordeon-Ensemble, klassische solistische Vorträge (Stimme oder Querflöte) und schließlich am Ende die Gospelmesse des großen Chores unter der Leitung von Frau Bertsch – es war für alle etwas dabei.

Neben den vielen begeisterten „DANKE SCHÖN“ für diesen Abend und das wunderbare Kooperationserlebnis mit der Sing- und Musikschule freuten sich die Evangelische Jugend und ihre Helfer:innen über die zahlreichen Spenden an diesem tollen Festabend.

Dekanin Christiane Murner

Gottesdienste

Sonntag, 07. August 2022

10.00 Gemeindegarten an der Seelstr.
13 – Pfarrerin Thoma

Sonntag, 14. August 2022

10.00 Gemeindegarten an der Seelstr.
13 / Abendmahlsgottesdienst,
Pfarrerin Probst-Wechsler

Sonntag, 21. August 2022

10.00 Gemeindegarten an der Seelstr.
13 – Pfarrer Murner

Sonntag, 28. August 2022

10.00 Gemeindegarten an der Seelstr.
13 – Dekanin Murner

Sonntag, 04. September 2022

10.00 Gemeindegarten an der Seelstr.
13 – Lektor Oppel

Sonntag, 11. September 2022

10.00 Leutenbach / Abendmahlsgottes-
dienst im Land unter freiem
Himmel, Dekanin Murner,
Pfarrer Murner, Posaunenchor
11.15 Leutenbach / MINIGottesdienst,
Dekanin Murner

Samstag, 17. September 2022

18.00 Gemeindegarten an der Seelstr.
13 / Jugendgottesdienst,
Pfarrer Grell

Sonntag, 18. September 2022

9.00 Schlosskapelle Woffenbach /
Gottesdienst – Pfarrer Grell
10.00 Gemeindegarten an der Seelstr.
13 / Familiengottesdienst zum
65-jährigen Jubiläum des Kinder-
gartens Wilhelm-Löhe-Haus,
Pfarrer Murner
19.00 Klosterkirche St. Josef / Ökume-
nischer Gedenkgottesdienst für
die im Klinikum Verstorbenen,
Pfarrerin Thoma, Pastoralrefe-
rentin Hausdorf; Anmeldung bitte
über: Tel. 09181 4203874

Sonntag, 25. September 2022

9.00 Olperer Hütte / Ökumenischer
Gottesdienst der DAV-Sektion
Neumarkt, Pfarrer Murner
10.00 Gemeindegarten an der Seelstr.
13 – Lektorin Führlein

Sonntag, 02. Oktober 2022 – Erntedankfest

9.00 Schlosskapelle Woffenbach /
Abendmahlsgottesdienst zum
Erntedank, Pfarrer Grell
10.00 Gemeindegarten an der Seelstr.
13 / Familiengottesdienst zum
Erntedank, Pfarrerin Probst-
Wechsler, Posaunenchor
11.00 Kapelle Deining / Abendmahls-
gottesdienst zum Erntedank,
Pfarrer Grell

Taufgottesdienste

Sa. 07.08.2022 – 11.30 Uhr
Gemeindegarten, Pfarrerin Thoma
Sa. 13.08.2022 – 10.00 Uhr
Schlosskapelle Woffenbach, Pfarrer Grell
Sa. 20.08.2022 – 11.00 + 14.00 Uhr
Klosterraum, Pfarrer Murner
Sa. 21.08.2022 – 11.30 Uhr
Gemeindegarten, Pfarrer Murner
Sa. 27.08.2022 – 10.00 Uhr
Klosterraum, Dekanin Murner
Sa. 27.08.2022 – 11.30 + 12.30 Uhr
Deining, Pfarrer Murner
Sa. 10.09.2022 – 14.00 Uhr
Deining, Pfarrer Murner
Sa. 11.09.2022 – 11.15 Uhr
Leutenbach, Dekanin Murner
Sa. 17.09.2022 – 14.30 Uhr
Klosterraum, Pfarrer Murner
Sa. 24.09.2022 – 10.00 + 11.00 Uhr
Klosterraum, Pfarrerin Probst-Wechsler
So. 25.09.2022 – 11.30 Uhr
Klosterraum, Pfarrerin Probst-Wechsler

Gottesdienste in den Altenheimen

Gottesdienste in den Altenheimen sind derzeit
nicht öffentlich. Näheres wird in den Häusern
per Aushang bekannt gegeben.



Highlight am 2. Oktober

Familiengottesdienst an Erntedank

Zusammen mit dem Posaunenchor wer-
den Pfarrerin Stefanie Probst-Wechsler
und Team den Gottesdienst am 2. Okto-
ber zu Erntedank auf der Gemeindegar-
ten gestalten.

Und wie immer: Bei schlechtem Wetter
feiern wir im Klosterraum.

Pfarrerin Stefanie Probst-Wechsler

Neuer stellvertretender Dekan

Andreas Grell

Pfarrer Andreas Grell, Pfarrstelle Neu-
markt IV., wurde von Dekanin Christia-
ne Murner, Pfarrer Konrad Schornbaum,
Elea Distler als Vertreterin der Jugend,
und Kathrin Groß, Mitglied im Dekanats-
ausschuss, im Festgottesdienst zum De-
kanatskirchentag in Berching am 29. Mai
zum stellvertretenden Dekan im Dekan-
atsbezirk Neumarkt eingesegnet.

Wir freuen uns sehr und wünschen ihm
Gottes Segen für seine neue Aufgabe!

Dekanin Christiane Murner

Jubelkonfirmation in der Hofkirche

Ich freue mich, dass ich das erlebe!

45 Frauen und Männer feierten am 24. Juni in der Hofkirche ihre Jubelkonfirmation mit einem feierlichen Gottesdienst mit Dekanin Christiane Murner und Pfarrer Michael Murner, musikalisch festlich gestaltet von Dekanatskantorin Beatrice Höhn und Johannes Stürmer (Trompete).

4 Goldene (50 Jahre – 1. Bild), 9 Diamantene (60 – 2. Bild), 19 Eiserne (65 – 3. Bild), 10 Gnaden (79 – 4. Bild)- und 2 Kronjuwelen (75 – 5. Bild) sowie 1 Eicherne Konfirmationen galt es zu feiern.

Herzlichen Dank an unsere katholische Schwesterngemeinschaft, die uns die Gastfreundschaft wieder einmal gewährt hat!

Jede:r Jubilar:in wurde einzeln mit seinem Segensspruch für die weitere Zukunft gesegnet, mit einer Urkunde und einer Rose beschenkt. Mit dem gemeinsamen Abendmahl wurde die gottesdienstliche Feier abgerundet. Ein besonderer Höhepunkt war die Jubelkonfirmation von Frau Irmgard Höltke, die ihre eicherne Konfirmation feierte und im Jahr 1942 konfirmiert wurde.

Dekanin Christiane Murner



Fotos: Dieter Wotschke



Fotos: Tobias Markhof

Ein interkulturelles Kunstprojekt

Engel der Kulturen

Der Start des „Engel der Kulturen“ ist bei uns im evangelischen Zentrum. Dort sind schon viele Schülerinnen und Schüler der Grundschule an der Bräugasse und weitere Besuchende versammelt. Die runde Skulptur, die mit Halbmond, Kreuz und Stern die drei Religionen Islam, Christentum und Judentum symbolisiert, steht schon im Innenhof bereit.

Zu Beginn begrüßt Dekanin Christiane Murner alle Anwesenden und hebt die Bedeutung des Projekts hervor. Danach geht sie gemeinsam mit der Gemeindejugend der Frage nach: „Was ist typisch evangelisch?“ – Hier gibt es ganz verschiedene Stichpunkte: Unser evangelischer Glaube ist ein Glaube des Wortes. Unsere Kirche ist für alle Menschen offen und die Möglichkeit zur Partizipation hat einen hohen Stellenwert.

Im Anschluss stellen die beiden Künstler Gregor Merten und Carmen Dietrich ihr Projekt vor.

Der „Engel der Kulturen“ ist bereits durch 140 Orte in Deutschland gerollt und sei ein Zeichen von Frieden und Hoffnung. Zusammen mit den Kindern wird der große Stahlkreis dann auf den Boden gelegt und mit Sand gefüllt. In unserem Innenhof liegt nun eine vergängliche Version des Engels.

Dann macht sich der Zug der Kinder und ihrer Eltern auf den Weg durch die Stadt, zum früheren Standort der Moschee in der Regensburger Straße 13, zu den Stolpersteinen am Oberen Markt, zum Münster St. Johannes und schließlich zur Grundschule Bräugasse. Dort folgt dann der Höhepunkt der Aktion, die von Religionslehrerin Claudia Bub initiiert wurde: Der Engel der Kulturen wird als Intarsie in den Boden eingelassen.

Alles in allem ein gelungener Nachmittag mit wichtigem Thema für Groß und Klein.

Tobias Markhof



Fotos: Pfarrer Michael Murner

Berggottesdienst am 25. September

Auf zur Olpererhütte!

Ein fester Termin im Tourenkalender der Alpenvereinssektion Neumarkt ist die jährliche Fahrt zur vereinseigenen Olpererhütte im Zillertal.

Am Sonntag in der Früh wird wieder über die Konfessionsgrenzen hinweg ein Berggottesdienst gefeiert, gehalten von Pfarrer Michael Murner. Wenn das Wetter passt, natürlich im Freien mit Blick über den Schlegeisspeicher.



Beim Blick über die umliegende Bergkulisse, mit Wind in Haaren und umspielt von Bergdohlen eine ganz besondere Atmosphäre.

Die Anmeldung zur Fahrt am 24. und 25. September erfolgt über die Website der Alpenvereinssektion Neumarkt:

www.alpenverein-neumarkt.de/touren/sektionsfahrt-zur-olpererhuette/

Pfarrer Michael Murner



Drei neue Kurse im Juli gestartet

Mit 66 Konfis, da hebt die Bude ab!

Ein starker Konfi-Jahrgang ist gestartet. Am Freitag, 15. Juli, fiel der Startschuss für die Konfi-Zeit der 66 Jugendlichen mit einem gemeinsamen Aktionsnachmittag der drei Gruppen auf der Gemeindegewiese und im EZ. Mit von der Partie waren auch die Konfis aus Parsberg, die vertretungsweise von Pfarrerin Stefanie Probst-Wechsler und Jugendlichen aus Parsberg durch ihre Konfi-Zeit begleitet werden.



Nach den Sommerferien geht es mit dem gemeinsamen Konfi-Camp weiter, das in diesem Jahr erstmals in Pappenheim stattfinden wird. Dann treffen sich die Konfis alle 14 Tage in drei Gruppen: mittwochs mit Dekanin Christiane Murner und Team, freitags mit Pfarrer Michael Murner und Team, und samstags mit Pfarrer Andreas Grell und Team.

Anders als in den vergangenen Jahren werden die Konfis im Lauf ihrer Konfi-Zeit mehrere Aktionstage und eine zweite Wochenendfreizeit gemeinsam unternehmen und nicht nur in ihrer Mittwochs-, Freitags- oder Samstagsgruppe.

Die Konfirmationen werden dann im Frühjahr allesamt in der Christuskirche gefeiert werden können. Auch das wird was Besonderes sein für alle Beteiligten.

Pfarrer Michael Murner

Neben einem ersten Kennenlernen und gegenseitigem Beschnuppern haben die Konfis an dem Nachmittag ihre Kerzen gestaltet. Die brennen mittlerweile in den Gottesdiensten im Klostersaal und dann auch hoffentlich bald in der Christuskirche.

In thematischen Gruppen haben die Jugendlichen bei ihrem ersten Aktionstag auch den Gottesdienst für das Gemeindefest am 24. Juli vorbereitet.

Vorstellungen unseres Praktikanten

Johannes Bindner

Hallo erstmal! Mein Name ist Johannes Bindner, ich bin 23 Jahre alt und gerade frisch mit meinem Studium der Religionspädagogik fertig geworden. Jetzt geht es für mich in den Vorbereitungsdienst: Zwei Jahre lang werde ich in der Schule in Berggau Evang. Religionslehre unterrichten und in Ihrer Kirchengemeinde an ganz verschiedenen Stellen mitarbeiten.

Wo komme ich her?

Ursprünglich komme ich aus Weisendorf bei Erlangen und bin nun über den Bundesfreiwilligendienst beim CVJM Würzburg, das Studium in Nürnberg und das praktische Studienjahr in Bamberg bei Ihnen im schönen Neumarkt gelandet.

Neue Erfahrungen

Sie haben ja eine ganz schön große Kirchengemeinde – viermal so groß wie meine Heimatgemeinde, und mit richtig vielen haupt- wie ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern! Umso gespannter bin ich, wie Gemeindeleben hier aussieht und welche Möglichkeiten so eine große Diasporagemeinde bietet.



Einiges, was bei Ihnen geboten ist, wird auch eine ganz neue Erfahrung für mich sein – etwa Bildungsveranstaltungen für Erwachsene oder auch der Mini-Gottesdienst.

Gesellschaftsspiele, Musik und mehr ...

In meiner Freizeit kann ich mich für Gesellschaftsspiele begeistern, die ich manchmal auch selbst baue und bastle, bin der Musik nicht ganz abgeneigt (an Klavier, Gitarre und Mundharmonika sowie Chorgesang habe ich mich versucht, mit sehr unterschiedlichem Erfolg), freue mich an Spaziergängen durch Natur und Kultur (oder auch nur zur nächsten Eisdielen) und spiele gerne mit Sprache.

Ich freue mich auf meine Zeit mit und bei Ihnen – bis bald!

Johannes Bindner

Vorstellung unseres Praktikanten für Religionspädagogik

Tim Holland-Moritz

Servus Neumarkt! Ich heiße Tim Holland-Moritz, bin 23 Jahre jung und studiere Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit an der Evangelischen Hochschule in Nürnberg!

Was ist Religionspädagogik?

Ganz genau können wir „Relpäd“ dies auch nicht definieren, das liegt wahrscheinlich daran, dass unser Arbeitsbereich so vielfältig ist: es fängt bei A an und hört bei Z auf (oder wie die Bibel sagt: „von Alpha bis Omega“).

Hier die drei Top-Antworten auf die Frage:

- Fachkraft für religiöse Bildung
- Irgendwas zwischen Pfarrer und Religionslehrer
- Hauptamtlicher Teamer

Warum „Relpäd“ werden?

Ich war schon seit mehreren Jahren ehrenamtlich als Teamer in meiner Heimatgemeinde, nahe München, tätig, wollte erst Softwareentwickler, dann Berufsschullehrer für Informatik und Religion werden, bis ich mich dazu entschied, mein „Hobby“ zum Beruf zu machen. Eine der besten Entscheidungen bisher!

Warum Neumarkt?

Im Rahmen meines Studiums (5. und 6. Semester) absolviere ich in Neumarkt mein Praktikum – auch Praxisjahr genannt (von Oktober 2022 bis Juni 2023) und freue mich sehr darauf, in alle Bereiche „hineinzuschnuppern“ und Ihre/Eure Gemeinde kennenzulernen.

Wo wir uns über den Weg laufen (werden): Im Gottesdienst, in der Gemeinde, im Ort, manch eine:n ja vielleicht auch in der Schule (?) oder dort, wo es Kaffee gibt (mein kleines bzw. großes Laster).

Ich freue mich schon darauf, Sie und euch bald persönlich kennenzulernen, vielleicht ja bei einer Tasse Kaffee!

Ihr Tim Holland-Moritz



September 2022

Programm Vorschau



Vortrag mit Workshop Charakter

Der Weg zum Drei Zonen Garten – Eine Oase des Lebens!

Im Rahmen der Neumarkter Nachhaltigkeitswochen laden wir zur einer Präsentation über das perfekte Ökosystem im eigenen Garten ein.

In dem motivierenden und praxisorientierten Vortrag werden die Themen Insektenschutz, Drei Zonen Garten und Permakultur abgedeckt. Wer möchte, kann einen Aufriss des eigenen Gartens zur Ausarbeitung eigener Gestaltungsideen mitbringen.

Referent: Markus Gastl, Hortus Insektorium, bekannt durch Publikationen und BR Fernsehen

Mittwoch, 21.09.22, 19:00 Uhr
Klostersaal

Liebe Leserinnen und Leser,

endlich ist es so weit – ab September erscheint das neue Programmheft des Evangelischen Bildungswerks Neumarkt-Altdorf-Hersbruck e.V.!

Anhand eines Farbkonzeptes, ans Logo angelehnt, werden die Veranstaltungen der drei Regionen in Form eines Leporellos aufgeführt. Der Veranstaltungskalender wird an den gewohnten Orten ausliegen und bis ins neue Jahr hinein gültig sein.

Austräger gesucht!!!

Für dieses dreimal jährlich erscheinende Programm und für die Flyer- und Plakatwerbung des Evangelischen Bildungswerkes Neumarkt suchen wir noch Austräger, die uns auf Ehrenamtsbasis unterstützen. Gerne auch Jugendliche, Schüler und Schülerinnen.

Bei Interesse einfach im EBW Büro melden!

Veranstaltungsreihe Wohlfühlzeit

Entspannen-Anspannen-Loslassen

Mit kurzen, kleinen Yogaflows im Einklang mit der Atmung tauchen wir in einen entspannten, achtsamen Zustand für mehr Wohlbefinden ein. Natural Flow ist ein aktives Mobility- und Fasziens Training - ein Wohlfühlprogramm, das sowohl gut für den Rücken als auch für das Bindegewebe ist.

Bei schönem Wetter findet der Kurs im Freien statt.

Referentin: Sonja Döpping, Yogalehrerin

Freitag, 23.09.22, 17.00 – 19.30 Uhr,
Treffpunkt Bonhoeffersaal

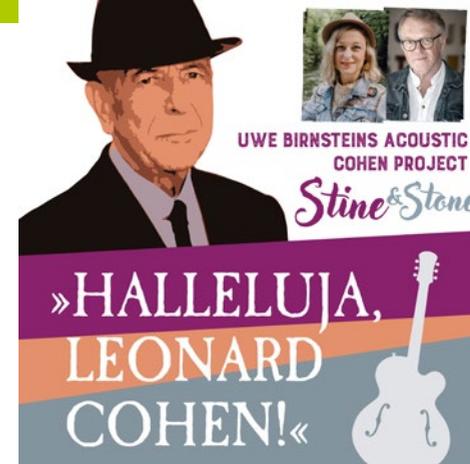
Wir freuen uns an Ihrem Interesse an der Bildungsreise oder einer unserer Veranstaltungen. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln, Reservierung unter: www.neumarkt-evangelisch.de/termine

Informieren sie sich auf unserer Homepage, den aktuellen Ausschreibungen oder rufen Sie uns an.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu unserem Programm? Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Ihre Sabine Tzschabran

📍 **EBW NAH e.V.**
Kapuzinerstr. 4, Neumarkt
☎ **09181-462 5621 26**
✉ **info@ebw.nah.de**



Vortrag mit Livemusik

Halleluja, Leonard Cohen

– wie der Jude Leonard Cohen Gott lobte, Jesus suchte und unsere Herzen berührte.

Referent: Uwe Birnstein, evangelischer Diplom-Theologe, freiberuflicher Musiker und Journalist für Printmedien, Hörfunk und Fernsehen.

Mittwoch, 28.09.22, 19:00 Uhr, Klostersaal

Filmreihe mit Gespräch

Klimawandel – Ernährung und Landwirtschaft

Filmstart: Aus Liebe zum Überleben – Eine Reise zu Bauern, die Verantwortung übernehmen.

Das Kooperationsprojekt von Bund Naturschutz, Katholischer Erwachsenenbildung und dem Evangelischen Bildungswerk startet wieder mit einer Dokumentarfilmreihe zum Thema Umweltbildung und ist diesmal ebenfalls bei den Neumarkter Nachhaltigkeitswochen vertreten.

Dienstag, 27.09.22, 19:00 Uhr,
Johanneszentrum, Ringstr. 61, Neumarkt



Rückblick zur Kinderbibelwoche

Eine Woche voller Wunder

Vom 7. - 10. Juni trafen sich 26 Kinder zur „KiBiWo“ im Evangelischen Zentrum. Unter dem Motto „Eine Woche voller Wunder“ entdeckten die Kinder gemeinsam mit Elias und Andreas jeden Tag ein neues Wunder Jesu. In den erlebnisreichen Vormittagen lernten die 6-11-jährigen u.a. den ehemals gehörlosen Hananias kennen, der ihnen das Vaterunser mit Gesten beibrachte oder fieberten mit, als Jesus die Tochter Jairus vom Tod auferweckte.



In Bastelarbeiten, Meditationen, Spielen, Liedern und Gesprächen kamen die kleinen Theologinnen und Theologen den Wundern Jesu auf die Spur und entdeckten, wie diese Wunder damals auch für das Leben heute wichtig werden.

Am Sonntag fand bei strahlendem Sonnenschein ein Abschlussgottesdienst auf der Gemeindeweise statt, den das „KiBiWo-Team“ mit Pfarrer Andreas Grell und Pfarrerin Stefanie Probst-Wechsler gestalteten.

Das Fazit der Kinder: „Es hat viel Spaß gemacht – und wir haben gegessen und getrunken!“

Pfarrerin Stefanie Probst-Wechsler



Auf der Suche ...

Endspurt ist angesagt!

Das Kindergartenjahr geht zu Ende und neben dem gemeinsamen Aufräumen von Projektergebnissen und Kunstwerken der Kinder ist auch Zeit, für gemeinsame Ausflüge und Projekte. Wir verbringen bei den sommerlichen Temperaturen mit Wasserspielen oder Matschen im Sandkasten viel Zeit im Freien. Gleichzeitig heißt Ende des Jahres auch Abschied nehmen von den Ältesten, die den Kindergarten verlassen, um in die Schule zu gehen.

Wir werden die letzten Wochen noch entspannt und mit viel Sonnenschein genießen....

Schon mal zum Vormerken:

„Ich werde 65 Jahre alt“

am 18. September 2022 feiern wir ein großes Geburtstagsjubiläumsfest mit einem Familiengottesdienst und anschließendem Tag der offenen Tür.

Dazu laden wir Sie alle recht herzlich ein!

Ihr Kindergarten Wilhelm Löhe Haus



Wir laden herzlich ein ...

Hauskreis

- 🏠 Kontakt: Steffen Siemer
- ☎ 0170 / 535 418 9
- ★ jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, Infos bei Steffen Siemer

Frauenkreis

- 🏠 Kontakt: Margoh Zepezauer
- ☎ 09181 / 332 61
- ★ Mi., 07. September

Frauengruppe „Zeit für Mich“

- 🏠 Kontakt: Anni Haußner
- ☎ 09181 / 8508
- ★ Mi., 28. September

Senioren-Treff

- 🏠 Dienstag um 14.30 Uhr im Klostersaal des Evangelischen Zentrums:
- ★ 13. September
- ★ 27. September – Herbstfest

Gebetskreis

- 🏠 Kontakt: Christa Klughardt
- ☎ 0176 / 568 793 56
- ★ Vierzehntägig montags, 19.30 - 21.00 Uhr per „Zoom“ – Infos dazu bei Christa Klughardt

Kirchenvorstand

- ♥ Jeweils um 19.00 Uhr im Evangelischen Zentrum, beginnend mit einem öffentlichen Teil
- ★ Mi., 14. September

... zu unseren Veranstaltungen

Ökumene

- ★ Mo., 01. August 19.00 Uhr, Pfarrkirche St. Martin, Pölling
- ★ Mo., 05. September 19.00 Uhr, Hofkirche „Zu unserer Lieben Frau“
- ★ So., 18. September 19.00 Uhr, Klosterkirche St. Josef, Neumarkt
- ★ So., 25. September 9.00 Uhr, im Rahmen der Sektionsfahrt des DAV Neumarkt, Olpererhütte

CVJM Neumarkt

- 🏠 Kontakt: Karin Heimerl
 - 🌐 www.cvjm-neumarkt.de
 - ★ Wir treffen uns jeden Samstag um 20 Uhr per Zoom. Auf dem Programm stehen verschiedene Themen, Bibelabend, Basteln ...
- Alle sind herzlich willkommen! Wer dabei sein will, meldet sich bitte und erhält den Zoomzugang.

Kinderchor

- 🏠 Leitung: Beatrice Höhn
- ★ Jeweils Do., EZ, Klostersaal und Bonhoeffersaal
- ★ 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr: Kindergartenalter + 1. Klasse
- ★ 15.45 Uhr bis 16.30 Uhr: ab 2. Klasse

Posaunenchor

- 🏠 Leitung: Beatrice Höhn
- ★ Jeweils Mo., 19.00 Uhr, EZ, Klostersaal

Kantorei

- 🏠 Leitung: Beatrice Höhn
- ★ Jeweils Di., 20.00 Uhr, EZ, Klostersaal

GospelVoices

- 🏠 Leitung: N.N.
- ★ Jeweils Do., 20.00 Uhr, EZ, Klostersaal

Geburtstage im August 2022



Geburtstage im September 2022

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus Datenschutzgründen und aus Rücksicht auf unsere Gemeindeglieder die Geburtstagsliste im Internet nicht veröffentlichen können.

Ihr Redaktionsteam



Sturmschäden in Partnergemeinde

Ein Hilferuf aus Mediasch

Am 25. April hat ein Wirbelsturm das Kirchendach der Mediascher Margarethenkirche schwer beschädigt.

‘Gott sei Dank’ wurde dabei niemand verletzt. Der Kirchhof wird auch als Pausenhof für zahlreiche Schüler:innen genutzt.

Obwohl die Schadenshöhe noch nicht bekannt ist, hat eine Baufirma aus Mediasch mit den Reparaturen begonnen, um die restliche Dachdeckung zu sichern und weiteres Unheil durch herabfallende Dachziegel zu verhindern.

Diese unerwartete Ausgabe sprengt unseren Haushalt. Wir können Kirche, Kirchenkastell oder auch nur das Riesendach aus eigenen Kräften nie reparieren!

Mit Sorge blicken wir auf die Kosten dieser Arbeiten und bitten um Hilfe!

Wir freuen uns über jede kleine Unterstützung! HERZLICHEN DANK!

Pfarrer Gerhard Servatius-Depner



Taufen

Felia Denzer, Romi Puschmann, Nora Scharfenbaum, Emilio Lazarus, Emelie Görtz, Fiona Staudinger, Lukas Federl, Jannick Lieb, Paul Friedrich, André Göller, Max Moosburger, Jakob Riel, Evelina Dortmann, Antonia Mangold, Luis Kocsis, Marlina Göppl, Leonora Göppl, Maksim Gutsch

Trauungen

Hufnagl Manuel und Raphaela, Renner Maximilian und Sabrina, Norberto und Michaela Jurisch, Auer Felix und Franziska, Stefan und Delia Weber,

Beerdigungen

Jeanette Seitz, Helmut Plath, Waldemar Manske, Waldemar Kerps, Robert Pröbster, Alex Falk, Manfred Weibrecht, Johann Tschernik, Eugenie Schuster, Werner Schittenhelm, Roswitha König, Lene Brenner

Evang.-Luth. Dekanat Neumarkt



Sekretärin **Karin Rieger**

☎ 09181 462 56-110
✉ dekanat.neumarkt@elkb.de
📅 Di-Fr: 10-12 Uhr, Di: 15-17 Uhr



Geschäftsführung EBW NAH Neumarkt
Sabine Tzschabran

☎ 09181 462 56-126
✉ ebw.neumarkt@elkb.de



Geschäftsführung für Kindertagesstätten
Darja Beck

☎ 09181 462 56-118
✉ darja.beck@elkb.de



Dekanin
Christiane Murner

☎ 09181 462 56-110
✉ christiane.murner@elkb.de



Dekanatsjugendreferentin
Ruth Bernreiter

☎ 09181 462 56-114
✉ ej.dekanat-neumarkt@elkb.de



Klinikseelsorge
Pfarrerin Katharina Thoma

☎ 09181 420 38 74
✉ katharina.thoma@elkb.de



Kirchenmusik / Dekanatskantorin
KMD Beatrice Höhn

☎ 09181 462 56-125
✉ kirchenmusik.dekanat.neumarkt@elkb.de



Sekretärin
Tanja Bauer

Bürozeiten:

Mo: geschlossen
Di: 10.00 - 12.00 & 15.00 - 17.00 Uhr
Mi, Fr: 10.00 - 12.00 Uhr
Do: 10.00 - 12.00 & 16.00 - 18.30 Uhr



Sekretärin
Petra Lukas

☎ Kapuzinerstr. 4 · Neumarkt i.d.OPf.
☎ 09181 462 56-0 ☎ 09181 462 56-199
✉ pfarramt.neumarkt@elkb.de



Dekanin
Christiane Murner
☎ 09181 462 56-110
✉ christiane.murner@elkb.de



Pfarrerin
Stefanie Probst-Wechsler
☎ 0160 24 98 226
✉ stefanie.probst@elkb.de



Jugendreferent
Tobias Markhof
☎ 09181 462 56-128
✉ tobias.markhof@elkb.de



Leiterin Kindergarten Wilhelm-Löhe-Haus
Natascha Feßmann
☎ 09181 423 25
✉ kita.seelstrasse-neumarkt@elkb.de



Vikarin
Sophie-Marie Schramm
☎ 09181 462 56-0
✉ sophie-marie.schramm@elkb.de



Religionspädagoge im Vorbereitungsdienst
Johannes Bindner
☎ 09181 462 56-0
✉ johannes.bindner@elkb.de



Hausmeister
Gerhard Kirchberger
☎ 0151 587 189 97



Pfarrer
Michael Murner
☎ 09181 462 56-123
✉ michael.murner@elkb.de



Pfarrer
Andreas Grell
☎ 09181 462 56-127
✉ andreas.grell@elkb.de



Kirchenmusik / Dekanatskantorin
KMD Beatrice Höhn
☎ 09181 462 56-125
✉ kirchenmusik.dekanat.neumarkt@elkb.de



Leiterin Donauer Kinderhaus
Regina Pflüger
☎ 09181 905 178
✉ kita.donauer-kinderhaus@elkb.de



Vertrauensmann des Kirchenvorstandes
Bernhard Hammerbacher
☎ 09181 259 211
✉ b.hamm@hammerbachergmbh.de



Student der Religionspädagogik
Tim Holland-Moritz
☎ 09181 462 56-0
✉ tim.holland-moritz@stud.evhn.de



SPENDEN SIE ONLINE

Schnell & sicher!

www.neumarkt-evangelisch.de/spenden

Spenden-Bankkonto (IBAN):
DE95 7605 2080 0000 0199 84



NOTFALLTELEFON UND SEELSORGE

In dringenden seelsorgerischen Fällen und im Trauerfall sind wir auch am Wochenende für Sie unter 0171 380 25 96 erreichbar!